

Domain-Registrierung

Der eigene Domainname als Aushängeschild im Internet

„Domain“ wird wörtlich aus dem Englischen mit „Bereich“ bzw. „Domäne“ übersetzt. Der Internetbegriff Domain wird ebenfalls als Bereich und zwar als ein virtuelles bzw. physikalisches Netzwerk definiert. Die Domain jeder Internetadresse (URL, von „Uniform Resource Locators“) ist ihre unikale Internetadresse.

Jede Domain besteht aus mindestens zwei Bestandteilen: der Topleveldomain (TLD) bzw. „First-Level-Domain“ und der „Second-Level-Domain“. Bei der Beispieladresse www.Maria.de ist „.de“ die Topleveldomain und „Maria“ die Second-Level-Domain.

Bei der Beispieladresse www.Maria.Hannover.de ist „Maria.Hannover“ die Second-Level-Domain. Erwähnenswert ist der Begriff „Subdomain“, in diesem Beispiel ist „Maria“ eine Subdomain der Domain „Hannover“. Eine URL darf theoretisch beliebig viele Subdomains haben.

Das „www“ wird zwar auch Domain (Serverdomain) genannt, gehört allerdings nicht zur Domain einer URL. Vielmehr hat „www“ (wie „http“) eine rein technische Bedeutung.

Wer eine eigene Webseite betreiben möchte, muss dafür sorgen, dass deren Domain noch nicht vergeben ist. Unikal muss die zusammengesetzte Domain sein: die Topleveldomain samt aller Subdomains.

Die „Second-Level-Domain“ einer Webseite ist frei wählbar. Ihre Einmaligkeit muss garantiert sein, die Prüfung wird von zahlreich vorhandenen Servicefirmen offeriert. Empfehlenswert ist, seine Wunschdomain früh zu reservieren, fachlich gesagt, diese zu „parken“.

Die Topleveldomain kann wiederum nur unter den schon zugelassenen gewählt und gekauft werden.

Jede Topleveldomain gibt Hinweise auf Herkunftsland, Branche oder Funktion der jeweiligen Webseite.

Es gibt die Länder - TLD, wie:

- .DE Deutschland
- .CH Schweiz
- .EU Europa

Zahlreiche TLD verraten wiederum die Funktion der jeweiligen Webseite und sind weltweit zugelassen, wie:

- .BIZ Business Seiten
- .COM kommerzielle Seiten
- .INFO Information anbietenden Seiten
- .NET Seiten für Netzverwaltungseinrichtungen
- .ORG Organisationsseiten

Erwähnenswert sind die Zahlen der Webseiten mit den geläufigsten Domains (Ende 2006):

- .com – über 57 Millionen
- .de – über 10 Millionen
- .net – über 8 Millionen

Eindeutige ID: #1075

Verfasser: Greatnet

Letzte Änderung: 2022-09-23 11:11